



20.05.2005

## USA - "Internationale Konferenz über Literatur und Publikationen"

USA - "Internationale Konferenz über Literatur und Publikationen" : Insgesamt 149 Teilnehmer aus 29 Ländern und 39 Territorien der Heilsarmee besuchten die einwöchige "Internationale Konferenz über Literatur und Publikationen" in Alexandria, Virginia, USA. Unter der Leitung von Kommandeur William Francis (Internationaler Sekretär für Nord-/Südamerika und die Karibik) und Oberstleutnantin Marlene Chase (Redaktionsleiterin und Sekretärin für Literatur, USA) nutzten die Salutisten die Gelegenheit sich auszutauschen und weitere Möglichkeiten zur Zusammenarbeit innerhalb des weltweiten Netzwerks der Heilsarmee zu finden. So konnte man voneinander lernen und erhielt zusätzliche Anregungen durch die hervorragenden Vorträge der eingeladenen Redner.

In seiner Eröffnungsrede sprach General John Larsson von "den Myriaden von Stimmen, die in der heutigen High-Tech-Welt um die Aufmerksamkeit der Menschen kämpfen" und betonte, dass "die Stimmen der Heilssoldaten sich aus der Massenkommunikation klar hervorheben müssen, um auf Jesus zu verweisen, der die Wahrheit ist". Für die Teilnehmer - Redakteure der Heilsarmee, Autoren und zukünftige Autoren - war die Konferenz eine wertvolle Erfahrung, die dazu motivierte, auf dieses oberste Ziel hinzuarbeiten.

Zu den Gastrednern gehörten so bekannte Namen wie der Autor Philip Yancey, der Kreativitätsexperte C. McNair Wilson und - last but not least - Kommandeur Philip Needham, Leiter des Territoriums Süd-USA.

Die Teilnehmer konnten aus insgesamt 34 verschiedenen Workshops auswählen, in denen sie von erfahrenen Fachleuten praktische Tipps zum Schreiben biblischer Betrachtungen bis hin zu Artikeln über Kinofilme und Popkultur erhielten.



In Plenarsitzungen wurden so spezielle Themen wie "Der intellektuelle Ansatz der Heilsarmee" (vorgetragen von Dr. Roger Green, Leiter der Abteilung Biblische und Theologische Studien am Gordon College, Wenham, Massachusetts, USA) behandelt und es gab eine Fotoshow über die weltweite Arbeit der Heilsarmee vom Chef-Fotographen und Direktor für Ausstellungen des GB-Territoriums, Robin Bryant. Herr Bryant, der kurz vor der Pensionierung stand, erhielt besonderen Applaus und Dankesreden für seinen 28-jährigen Dienst am Internationalen Hauptquartier.

Am Ende der Konferenz wurden der internationalen Leitung der Heilsarmee eine Reihe von Vorschlägen übergeben, wie man die weltweite Arbeit im Bereich Literatur/Publicationen weiter stärken könne